



Pressewart
Hessischer Fechterverband e.V.

Daniel Plaga
H.-v.-Brentanostr. 14A
64625 Bensheim
Tel 0178 8382000

presse@fechten-in-hessen.de
www.fechten-in-hessen.de

21. Juni 2010

Fechtclub Kassel dominiert die Hessischen Meisterschaften im Friesenkampf

Die Friesenkämpfer des Fechtclub Kassel dominierten nicht nur mit ihrer Teilnehmerzahl die Hessischen Meisterschaften, sie stellten insgesamt 2/3 des Teilnehmerfeldes, sondern konnten mit 10 von 11 möglichen Goldmedaillen eindrucksvoll ihre Leistung präsentieren. Beim Friesenkampf, einem Mehrkampf in den Disziplinen Schießen, Schwimmen, Laufen, Kugelstoßen und Fechten stellt der Sportler seine Vielseitigkeit unter Beweis. Ein herausragendes Ergebnis erzielte Christine Schiwiek mit 52,17 Gesamtpunkten und damit der Bestleistung aller Teilnehmer. Die Qualifikation (mindestens 36 Punkte) zu den Deutschen Meisterschaften im September in Berlin hatte sie bereits vor der letzten Disziplin, dem Fechten erreicht. Trotzdem ging sie motiviert an den Start und konnte alle Gefechte für sich entscheiden. Sie nimmt nun die Favoritenrolle im gesamtdeutschen Vergleich der Damen ihrer Altersklasse ein. Pechvogel des Tages war Frédéric Prackwieser, nur 0,12 Punkte fehlen am Ende auf den Goldmedaillengewinner Johannes Werner (TV Neu Isenburg), das entspricht zum Beispiel zwei Sekunden im 1000 Meter-Lauf. Auch mit dem Sieg in der Fechtkonkurrenz konnte er seinen Gegner nicht mehr einholen und musste sich am Ende mit der Silbermedaille begnügen. Mit 8 Startern war die Altersklasse der 14 bis 15 jährigen Herren am stärksten besetzt. Merlin Kothe (FC Kassel) verwies mit konzentrierter Fechtleistung seine Konkurrenten Jonathan Ritter (TV Neu Isenburg) und Lukas Dahlhaus (FC Kassel) auf die Plätze 2 und 3 der Gesamtwertung.

Für Fechtmeister Daniel von der Ahé liegt die eigentliche Bedeutung des Friesenkampfes darin, die Fechterinnen und Fechter dazu anzuregen, sich vielseitig körperlich und geistig auszubilden. Das Schießen erfordert höchste Konzentration, das Kugelstoßen fördert Dynamik und Schnellkraft, Schwimmen und Laufen die Ausdauer bzw. die Schnelligkeit, also Faktoren, die auch auf das Fechten transferiert werden können.



Foto: Das Siegerteam aus Kassel (Bild: M. Latzberg)

Daniel von der Ahé